

Clan, Liebe und andere Schwierigkeiten

Von CandySheep

Kapitel 20: Liebe

Teil 20, Liebe

„Kommt ihr endlich?“ Kakashi stand schon draußen und wartete auf uns.

„Ja Sensei!“ grinste Sakura und rannte raus.

„Komm Sasuke! Beeil dich mal!“ grinste mir Naruto entgegen und zog mich hinter sich her.

Wieso müssen die alle nur so hektisch sein?

Können nicht alle ruhig und langsam alles in die Hand nehmen?

Jedenfalls jetzt.

Ich bin doch gerade noch eine Treppe runter gekullert, wieso erwarten sie dann von mir, das ich einen Kilometer lauf antrete?

Na gut, ich übertreibe vielleicht ein wenig.

Ein ganz kleines bisschen!

„Sasuke?“

Ich schaue nach vorne und schrecke zurück.

Kakashis Gesicht war nur wenige von meinem entfernt gewesen.

„Ha! Okay! Er ist wieder unter den Lebenden! Ich denke, wir können los!“ grinste Kakashi.

Naruto und Sakura sahen mich nur verwirrt an.

„Kakashi....ICH BRINGE DICH UM!“ schrie ich ihn an.

Kakashi grinste mir entgegen.

„Haha Sasuke! Du bist heute wohl ziemlich lustig drauf! Du hattest wohl eine ziemlich gute Nacht, was?“

Ich lief rot an.

Dieser...dieser....Argh!

Ich hasse ihn langsam!

Er lief weiter und Sakura hinter ihm her.

Ich bringe diesen Typen echt irgendwann noch um.

„Ähm...Sasu...?“

Ich schaute verwirrt zur Seite.

Naruto.

„G-Geht es dir nicht gut? Ist alles in Ordnung?“ fragte er mit einem besorgten Blick.

Er ist wirklich einfach zu süß!

Macht sich echt Sorgen über mich!

Er ist einfach wirklich zu niedlich.

Desto länger ich ihn ansehe, desto mehr verliebe ich mich wohl in ihn, so wie ich es

jetzt gerade merke.

Ich lächle.

„Wenn ich dich sehe, kann es mir nur gut gehen.“

Der wird ja immer süßer!

Jetzt wird er auch noch rot!

„D-Dann ist ja okay!“ lächelte er.

Ich ging weiter.

Er lief einige Zentimeter hinter mir und war in seine Gedanken versunken.

An was er wohl denkt?

Wenn er weiterhin so langsam läuft, dann verlieren wir noch Kakashi und Sakura.

Na ja, auf die kann man ruhig verzichten, aber das einzig dumme ist daran nur, das die beiden die Verpflegung haben.

Na da muss ich wohl nachhelfen.

Ich umfasse seine Hand und zog ihn hinter mir her.

„S-Sasu...!“

„Wenn wir uns nicht beeilen, verlieren wir die anderen noch und kommen nicht mehr zu Hause an. Also nimm meine Hand, oder lauf von selber schnell.“

Ich linse nach hinten und sehe, wie Naruto überglücklich grinste und merkte auch, wie er den Druck um meine Hand jetzt verstärkte.

„Hey Jungs! Beeilt euch endlich mal!“ rief uns Kakashi nun nach hinten.

Wow

Nach 100 Metern ist ihm aufgefallen, dass wir nicht mehr hinter ihnen waren.

So ein Idiot.

Der soll echt ein Jonin sein?

Kaum zu glauben.

Da wäre Sakura sogar besser für geeignet.

„Sei doch ruhig Kakashi.“ Grummelte ich ihm entgegen, als wir sie erreicht haben.

Nun zog er plötzlich eine Schnute.

Was geht´n jetzt mit diesem Typen ab?

„Ach Sasu! Sei doch nicht so gemein zu deinem zukünftigen Schwäger!“

„Ach ist mir doch...“ stockte ich plötzlich.

Moment.

Hab ich das gerade richtig verstanden?

SCHWÄGER!?

ER und MEIN SCHWÄGER!?

Aber nein, geht nicht, wenn er mein Schwäger sein möchte, dann müsste er schon...

Ich drehe mich langsam und bedrohlich zu Kakashi um.

Der grinst nun wieder übers ganze Gesicht.

„Was. Hast. Du. Gesagt?“

„Ich sagte, du musst nett zu mir sein!“ grinste er weiter.

„Oh nein...DAS meinte ich nicht. Hab ich mich verhört, oder ist das Wort Schwäger gefallen...?“

Seine Wangen wurden etwas rot.

„Hehe...Na ja...“

„Sensei Kakashi! Wollen sie etwa...?“ grinste nun Naruto breit.

Was grinst er so?

Das ist nicht witzig!

Kakashi Hatake in MEINER Familie?

Sensei Kakashi soll echt unseren Clan wieder aufbauen?

So wie es aussieht, kann ich das ja jetzt noch schlecht machen!

Oh Gott, wir verkommen.

Kakashi nickte Naruto leicht zu.

„Wirklich!? Sie wollen Sensei Misaki fragen!?“ quietschte nun auch Sakura neugierig.

Wieso freuen sich die alle nur so?

Das ist doch nichts Positives!

„Also...Na ja...schon...ich weiß bloß noch nicht wann genau...hehe....Ich habe mir das in der letzten Zeit so überlegt...und..." sagte er verlegen.

Also wirklich, dass habe ich noch nie gesehen.

Kakashi ist verlegen?

Vielleicht...

„Na ja und ich hoffe, das wird nicht so schlimm werden...Natürlich hoffe ich, sie wird ja sagen....und...ja....hehe..." er stockte und schaute mir verwirrt entgegen.

Ich streckte ihm meine Hand entgegen.

Okay, vielleicht sah ich das doch alles etwas verbissen.

Auch wenn Kakashi ein Trottel und Idiot ist...

Ich fange an zu lächeln.

„Ich wünsche euch schon einmal alles Gute.“ Lächelte ich ihm entgegen.

Er schaute mich verblüfft an und nahm dann doch meine Hand an.

...Misa liebt ihn und er liebt sie.

„Na gut, genug geredet! Lasst uns losgehen!“ grinste Kakashi nun glücklich und wir liefen wieder los.

Naruto und ich liefen hinter den anderen nebeneinander her.

Ja...Kakashi beweist es wohl.

Jeder kann sich ändern, wenn er die richtige Person findet.

Jedenfalls kann jeder glücklich werden.

Es ist wirklich ein Wunder, wie das alles geschehen kann.

Nur durch eine kleine und doch riesige Sache...

Ich lege meinen Arm um Narutos Schulter und ziehe ihn an mich heran.

Ich küsse ihm auf seinen Kopf und wir beide laufen einfach weiter.

Naruto lächelte glücklich und lehnte seinen Kopf etwas gegen meinen Körper.

Ach ja.

Wie wunderschön die Liebe doch ist.